

Planung des Projektes Bahnhofsumfeld Kamen

Prüfung einzelner Aspekte der Projektplanung

1. Welche Ergebnisse erbrachten die Kontakte und Gespräche mit möglichen privaten Investoren oder Betreibern eines Parkhausneubaus am Standort Bahnhof Kamen?
2. Ist eine Integration von kleineren Läden (Bäckerei, Reisebedarf, Ticketshop, Imbiß o. ä.) in den Parkhausbau möglich?
3. Ist mit einer Nutzung der Bahnhofshalle im Bahnhofsgebäude in der bestehenden Form auch weiterhin zu rechnen?
4. Kann bei eventuellen Nutzungsänderungen der Bahnhofshalle die Zugangssituation zu den Bahngleisen wieder verbessert werden?
5. Ist die Errichtung von Abstellgaragen für Fahrräder und ggf. auch Gepäck möglich?
6. Wie erfolgt die Beteiligung von Behörden und gewerblichen Anliegern (Raiffeisen, Bäcker, Ticketshop, AWO, ZRL, VKU, Polizei etc.) in diesem Planungsprozeß?
7. Mit welcher Veränderung des Schwerlastverkehrs ist durch das Projekt „Netzschluß innerer Ring“ und „Südkamener Spange“ zu rechnen.

Kamen, 05. Juni 2008-06-05


- Kissing -